

inside direct 09/2014

02.Oktober 2014

Neues aus dem AIS-C DIAS geht – EASI kommt

Das AIS-C in Frankfurt Rödelheim wird Ende 2016 / Anfang 2017 ein neues Flugberatungssystem erhalten. Nachdem im Jahre 2001 das System NfL-GB durch das System DIAS (<u>D</u>FS <u>Integrated AIS System</u>) abgelöst wurde, hat nun auch DIAS das Ende seines LifeCycle erreicht.

Mit der Einführung von EASI (<u>E</u>AD <u>A</u>IM <u>S</u>ystem <u>I</u>ntegration) wird kein neues System erschaffen, sondern eine Funktion der EAD (<u>E</u>uropean <u>A</u>IS <u>D</u>atabase) genutzt. Mit einem Systemupdate der EAD zum 4. Quartal 2014 wird eine EAD-Funktion erweitert und verbessert, damit der Flugberatungsdienst in Frankfurt Rödelheim zukünftig nicht nur NOTAM eingeben und versenden kann, sondern auch Flugpläne bearbeiten und "Preflight Information Bulletins" abrufen kann.

Dazu werden noch einige - von Eurocontrol zugesagte - Systemanforderungen der DFS durch die EAD umgesetzt werden müssen, aber auch DFS eigene Systeme wie das AIS Portal im Internet und die Kundendatenbank müssen noch angepasst werden. Bis zum Cutover werden durch ein DFS - Testteam, bestehend aus Mitarbeitern des Flugberatungsdienstes, des Betriebsbüros und der DFS Technik noch viele Tests erforderlich sein. Auch müssen neue Verfahren und Betriebsabläufe ausgearbeitet und alle Mitarbeiter im AIS-C für das System EASI geschult werden.



So ein Systemwechsel bringt nicht nur viel Arbeit und Vorbereitung mit sich, sondern wird nach Einführung auch wirtschaftliche Einsparungen mit sich bringen. Die DFS wird jährlich mehrere Millionen Euro durch den Wegfall von Hard - und Software - Wartung einsparen, aber auch durch den Wegfall von Stellen im Bereich Technik.

Angefertigt & für die Richtigkeit

Gerrit Kühne

Vorstand für Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

Besucht den Fachverband auch im Internet unter http://fdf-online.de/ oder auf unserer Facebook-Seite https://www.facebook.com/#!/groups/FDF.de/